

"Typisch Harz"-Auszeichnung für Früchte und Most der Dr. Bosse Traditionsobst® Plantagen

Angefangen hat alles 2010 mit dem Erwerb der Streuobstwiese auf dem sonnenbeschienenen Hügel namens "Jakob" nahe der kleinen Siedlung Osterholz vor den Toren Blankenburgs. Inzwischen erstrecken sich die Plantagen von Dr. Bosse Traditionsobst® über sieben Hektar zwischen den Gemeinden Heimburg und Langenstein. Unter strengster Einhaltung der Naturschutzrichtlinien forstet Familie Bosse ihre Flächen ausschließlich mit alten deutschen, oft schon vergessenen Obstsorten auf. Dabei wird auf chemische Dünge- und Hilfsmittel verzichtet und die natürliche Beweidung der Wiesen gewährleistet.

Mit diesen Voraussetzungen stellte sich das Unternehmen Dr. Bosse Traditionsobst® problemlos dem Zertifizierungsverfahren der Regionalmarke "Typisch Harz". Vor frühlingshafter Kulisse auf der Streuobstwiese auf dem Jakob überreichte Carola Schmidt, Geschäftsführerin des HTV, die offizielle Urkunde an Inhaber Dr. Matthias Bosse und seine Frau Annika Bosse. Von nun an dürfen die Äpfel, Birnen, Zwetschen, Süß- und Sauerkirschen, der Apfelmost (cuvée und sortenrein) sowie der Birnen-Apfel-Most das Label "Typisch Harz" tragen. "Die Streuobstwiesen prägen seit jeher das Bild des Harzer Vorlands. Daher ist es umso erfreulicher, dass Familie Bosse diese Tradition fortsetzt und mit ihren Qualitätsprodukten das Portfolio der Regionalmarke bereichert", erklärt Carola Schmidt. Mit zahlreichen Kooperationen im Harz ist das Dr. Bosse Traditionsobst® bereits gut in der Region verankert. Für die Beweidung seiner Flächen arbeitet Familie Bosse mit dem Merino Herdbuchzucht Heimburg 1861 - Landschaftspflege Harz e. V. zusammen. Zweimal im Jahr grast eine Merino-Herde des Schäferhofs in Langenstein unter den Obstbäumen. Darüber hinaus liefert Familie Bosse dem bekannten "Café am Markt" in Wernigerode Sauerkirschen, Williamsbirnen und Pflaumen für die ebenfalls "Typisch-Harz"-zertifizierten Fruchtaufstriche. Zudem werden Bio- und Supermärkte, Internate und öffentliche Einrichtungen im Landkreis Harz mit frischem Obst versorgt.

Mit der Regionalmarke "Typisch Harz" werden unter Federführung des Harzer Tourismusverbandes typische Produkte aus dem Harz ausgezeichnet. Mittlerweile wurden über 300 Produkte von 51 Produzenten mit dem Label ausgezeichnet. Alle Informationen zur Regionalmarke "Typisch Harz" sind auch auf der Website www.harzinfo.de/typisch-harz [nachzulesen](#) .

Kontaktdaten

Christin Faust
Harzer Tourismusverband e.V.

Abgerufen am 03.10.2016



Tel: 05321 3404- 17

E-Mail: c.faust@harzinfo.de